



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



September 2023



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Steinmühler Männergesangverein hat sich aufgelöst

Aus der Vereinskasse wurden jetzt 2000 Euro für Aktion Feuerkinder gespendet

Steinmühle. (jr) Aufgelöst hat sich der Männergesangverein Steinmühle. Wie jetzt bekannt wurde, übergab der Verein nun eine Spende in Höhe von 2000 Euro aus der Vereinskasse

an die Aktion Feuerkinder, von Dr. Annemarie Schraml. Mit dem Geld soll der Weiterbau einer Schule in Tansania finanziell unterstützt werden. MGV-Vorsitzender Stefan Werner, er

führte den Verein seit 1989 und seine Sänger wollen damit die gute Tat von Dr. Annemarie Schraml unterstützen. Als Grund für die Vereinsauflösung wurde die mangelnde Anzahl von

Sänger, die Altersstruktur und das zurückgehende Interesse genannt. Dr. Annemarie Schraml dankte für diese großartige Geste und sicherte die gewünschte Verwendung zu.

Gleitsicht- sparwochen

Gleitsichtbrille

für nur

198,-*

Inkl. Superentspiegelung
und Hartschicht

* Abbildung beispielhaft
Fassung aus unserem Aktionsortiment,
Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich
 ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Add 3,0.

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen
Tel. 0 96 32/7 77 | Fax 47 77
info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net

Veranstaltungskalender September 2023

Mitterteich

01.09.-05.11.2023

**Sonderausstellung -
Fantasievoll - einzigartig -
verrückt von**

Inge und Bert Flor

Museum Mitterteich
Museum Mitterteich
Tirschenreuther Str. 10

01.09.2023 09:00

**Frühstückscafé im
offenen Treff
mit Vorreservierung**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

03.09.2023 14:00

Sonntagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

05.09.2023 14:00

**Dienstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

05.09.2023 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé

05.09.2023 19:30

**Musiksommer - Orgelkonzert
mit Philip Huber**

Kirchenchorgemeinschaft im
Stiftland
Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

07.09.2023 12:00

**Busfahrt nach Saalburg -
Thüringen**

Kath. Seniorenkreis
Treffpunkt Josefsheim

07.09.2023 14:00

**Donnerstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

10.09.2023 10:00

Musiksommer - Zoigltag

Stadt Mitterteich
Ortsgebiet Mitterteich

10.09.2023 14:00

Sonntagscafé im offenen Treff

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

11.09.2023 18:30

Stadtratsitzung

Stadt Mitterteich
Altes Historisches Rathaus

11.09.2023 19:00

Stricktreff Flotte Nadeln

Flotten Nadeln
Mehrgenerationenhaus

12.09.2023 14:00

**Dienstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

12.09.2023 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé

14.09.2023 14:00

**Donnerstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

15.09.2023 09:00

**Frühstückscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

15.09.2023 09:00

**Mama-Kreis: Offener Treff
mit Austausch für
Mama + Kind**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

16.09.2023 10:00

**Computersprechstunde
für Senioren**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

17.09.2023 14:00

**Einführungs-Gottesdienst
vom neuen**

Pfarrerehepaar Kraft
Evang. Kirchengemeinde
Evang. Christuskirche

17.09.2023 14:00

**Sonntagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

18.09.2023 18:00

**Literaturkreis mit
Karl Haberkorn**

Arbeitskreis Literatur
Marktcafé

18.09.2023 18:30

Bauausschusssitzung

Stadt Mitterteich
Altes Historisches Rathaus

19.09.2023 14:00

**Dienstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

19.09.2023 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé

21.09.2023 14:00

**Donnerstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

21.09.2023 14:00

**Halbtagesfahrt nach
Ödwaldhausen**

Kath. Frauenbund
Treffpunkt Josefsheim

23.09.2023 07:00

Altötting-Wallfahrt

Kath. Pfarrei Mitterteich
Treffpunkt Unterer Markt

23.09.2023 16:00

Zoiglabend

Siedlergemeinschaft
Mitterteich
Siedlerheim Mitterteich

24.09.2023 10:00

Michaelimarkt

Stadt Mitterteich
Marktplatz

24.09.2023 14:00

**Sonntagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

25.09.2023 19:00

Stricktreff Flotte Nadeln

Flotten Nadeln
Mehrgenerationenhaus

26.09.2023 14:00

**Dienstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

26.09.2023 19:00

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé

28.09.2023 14:00

**Donnerstagscafé im
offenen Treff**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

29.09.2023 09:00

**Frühstückscafé im
offenen Treff
mit Vorreservierung**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

29.09.2023 09:00

**Mama-Kreis: Offener Treff
mit Austausch für
Mama + Kind**

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé

Leonberg

02.09.2023 16:00

**Zoigl-Abend
Bienenzuchtverein Leonberg
und Umgebung e.V.**
Imkervereinshaus
Leonberg

12.09.2023 14:00

**Fahrt ins Steinmuseum -
Mährling**

Kath. Seniorenkreis Leonberg
Treffpunkt Leonhardi-
parkplatz

Pechbrunn

08.09.2023 15:00

**STIFTLANDTAGE -
Zurück zur Natur
im ehemaligen Basaltabbau
Teichelberg**

Anmeldung erforderlich!
IKom Stiftland, 95671 Bärnau
Pechbrunn
Treffpunkt: Parkplatz
am großen Teichelberg

Für die Leseratten stehen 217 neue Bücher in der Stadtbücherei Mitterteich bereit

Sommerferien-Leseclub wurde heuer zum achten Mal gestartet – Aktion dauert bis 12. September

Mitterteich. (jr) Bereits zum achten Mal nimmt die Stadtbücherei Mitterteich am Sommerferien-Leseclub teil. Insgesamt rund 200 öffentliche Bibliotheken in ganz Bayern beteiligen sich daran.

In Mitterteich wurde die Aktion jetzt Anfang August gestartet. Insgesamt stehen 217 neue Bücher eigens für diese Aktion zur Ausleihe bereit. Die Aktion dauert bis zum 12. September. In Mitterteich können die Teilnehmer der Leseaktion wieder wertvolle Preise gewinnen.



Leonhard und Paula (im Vordergrund) eröffnen den diesjährigen Sommerferien-Leseclub in den Räumen der Stadtbücherei Mitterteich, indem sie mit ihrer Schere das Eröffnungsband durchtrennen. Im Hintergrund zahlreiche Kinder, sowie (von links) Bürgermeister Stefan Grillmeier, Büchereileiterin Viola Rieß und Mitarbeiterin Pia Heinrich hoffen auf viele Teilnehmer. Bild: jr

Wie Büchereileiterin Viola Rieß sagte, erhält jedes Kind einen Preis, zudem winken zwölf weitere Hauptpreise.

Für jedes gelesene Buch erhalten die Leser einen Stempel im Clubausweis. Mit etwas Glück lassen sich da-

durch tolle Preise gewinnen. Die Siegerehrung in Mitterteich ist für den 19. September vorgesehen. Ziel, so Frau

Rieß ist es, dass die Kinder die Sommerferien nützen, um möglichst viele Bücher zu lesen.

DEINE SMARTE AUSBILDUNG IN DER WELT DER TECHNIK

WIR SUCHEN MOTIVIERTE AUSZUBILDENDE

- **Elektroniker***
Fachrichtung Betriebstechnik (Schalt-/Steueranlagen)
- **Bauzeichner***
Schwerpunkt Architektur (Ofenbau)
- **Metallbauer***
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- **Technischer Systemplaner***
Versorgungs- und Ausrüstungstechnik
- **Technischer Systemplaner***
Stahl- und Metallbautechnik
- **Kaufmann für Büromanagement***

*(m/w/d)

Egal ob Forschung, Planung oder Produktion: Die Glasbranche hält zahlreiche spannende Herausforderungen bereit, die wir gemeinsam mit dir angehen wollen! Sichere dir einen Ausbildungsplatz in einer zukunftssicheren Branche – der Glasindustrie. Es erwarten dich eine familiäre und respektvolle Atmosphäre sowie beste Erfolgsaussichten für eine langfristige Übernahme. Alles was zählt ist deine Zufriedenheit und dein Wissen.

Komm jetzt in unser Team und genieße die vielen Vorzüge flexibler Arbeitszeit, modernster Büroausstattung sowie Maschinen und natürlich verschiedener Firmenevents.

Sichere dir nach erfolgreicher Probezeit eine topaktuelle Smartwatch oder einen Führerscheinzuschuss im Wert von 500 Euro.





HORN Glass Industries AG | Bergstraße 2 | 95703 Plößberg | www.hornglass.com/ausbildung

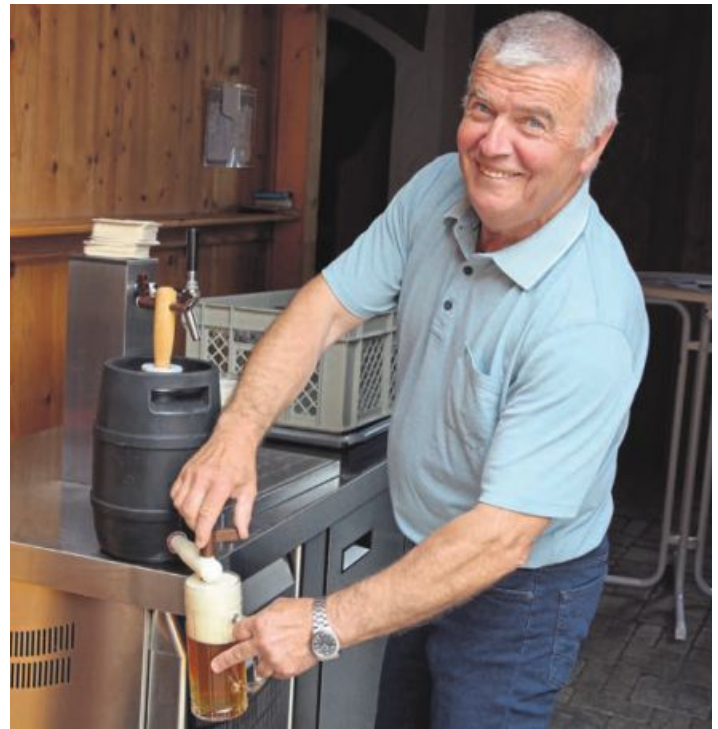
„Oberpfälzer Zoiglkultur erleben“

Erstmals findet der Oberpfälzer Zoigltag der fünf Zoiglorte am 10. September in Mitterteich statt – Shuttlebus bringt die Zoigltrinker von Ort zu Ort

Mitterteich. (jr) Große Freude bei Bürgermeister Stefan Grillmeier. Erstmals findet am Sonntag, 10. September der Oberpfälzer Zoigltag aller fünf Kommunbrauorte in Mitterteich statt. Die Premiere fand im September 2019 in Windischeschenbach statt. Künftig soll der Zoigltag alle zwei Jahre an verschiedenen Orten stattfinden. Mit eingebunden sind die Zoiglorte Mitterteich, Falkenberg, Windischeschenbach, Neuhaus und Eslarn. Geplant ist, dass ein Shuttlebus diese fünf Orte miteinander verbindet.

Beim Pressegespräch im Historischen Rathaus in Mitterteich wurde der diesjährige Zoigltag näher vorgestellt. „Ich freue mich sehr, dass diese Veranstaltung heuer in Mitterteich stattfindet“, sagte Bürgermeister Stefan Grillmeier. „Zoigl ist ein wichtiges Kulturgut, er verbindet die Menschen“, sagte er weiter. Bezirksheimatpfleger Dr. Tobias Appl betonte, dass ganz bewusst der Termin am 10. September gewählt wurde, findet doch hier bayernweit der Tag des offenen Denkmals statt. Neben der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz ist die Schutzgemeinschaft „Echter

Zoigl vom Kommunbrauer“ Mitausrichter. „Der Zoigl hat es auf die Bundesliste des Immateriellen Kulturerbes geschafft und ist eng mit der Oberpfalz verbunden“, sagte Dr. Appl. „Unser Ziel ist klar, „der Zoigl muss gelebt werden und muss lebendig bleiben. Zoigl ist weit mehr als nur ein Bier. Gerade das Zoiglbrauen basiert auf viel Hintergrundwissen. Nicht jeder Zoigl schmeckt gleich, es gibt da durchaus Unterschiede“, wusste der Bezirksheimatpfleger. Und noch eines, „der Oberpfälzer Zoigl ist vielfältig. Zoigl ist aber auch Kommunikation, beim Zoigl kommen die Menschen zusammen“, sagte er weiter. Für den 10. September sind auch Besichtigungen in den Kommunbrauhäusern geplant, kündigte Dr. Appl an. Zwei Buslinien werden die Besucher und die fünf Orte verbinden, Näheres wird noch erarbeitet. Weiter soll wieder ein eigener Bierdeckel herausgebracht werden und ein sogenanntes „Hosentaschenprogramm“, mit allen Höhepunkten an diesem Tag. Dr. Appl dankte den Kommunbrauern, dass sie ihre Häuser öffnen, „die Kommunbrauhäuser sind an diesem Tag das Herz des Zoigltages“. An allen Or-



Zoiglwirt Wilhelm Oppl schänkte kräftig ein.

Bild: jr

ten und Zoiglstuben gibt es auch Brotzeiten, sowie eine musikalische Unterhaltung. Bürgermeister Karlheinz Budnik (Windischeschenbach) berichtete von insgesamt fünfzehn Zoiglstuben in Windischeschenbach und Neuhaus, von denen der Großteil geöffnet haben wird. Geplant sind Führungen im Kommunbrauhaus, weiter gibt es eine Wanderung ins Waldnaabtal, sowie eine historische Ausstellung mit alten Feuerwehrfahrzeugen in Windischeschenbach. Falkenbergs Bürgermeister Matthias Grudler kündigte an, dass der Biergarten auf der Burg geöffnet haben wird, ebenso das Kommunbrauhaus. Weiter kündigte er ein eigenes Kinderprogramm an. Grudler freute sich, dass in Kürze die vierte Falkenberger Zoiglstube „Hafnerkarl“ eröffnet wird. Der „Frühschoppenverein“ bietet eine eigene Veranstaltung im „Kramerstodl“ an. Weiter kann die historische Hammermühle besichtigt werden. Für Eslarn berichtete

Bezirksheimatpfleger Dr. Tobias Appl, dass auch dort das Zoiglbier erlebbar wird. Geöffnet hat der Bierkeller im Schlossberg, sowie die Zoiglstuben der Gemeinde. Bürgermeister Stefan Grillmeier kündigte für Mitterteich die offizielle Eröffnung im 10 Uhr mit der Stadtkapelle an. Geöffnet haben die Zoiglstuben Oppl und Lugert, sowie das Kommunbrauhaus ab 13 Uhr. Angeboten wird eine musikalische Unterhaltung, aber auch Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Grillmeier stellte vor allem das Gemeinsame und das Miteinander aller fünf Zoiglorte heraus, die jetzt auch mit einer eigenen Brunnenanlage miteinander verbunden sind. „Am Zoigl trifft sich jeder mit jedem, darauf freue ich mich“, so der Bürgermeister abschließend. Mit einer bayrischen Brotzeit bei Zoigl Oppl endete die Auftaktveranstaltung zum Oberpfälzer Zoigltag standesgemäß, dazu wurde natürlich echter Zoigl vom Kommunbrauer gereicht.

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!



COMpact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeidler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerwald.de

Erlebniswochen Fisch 2023



Die Teichwirtschaft im Landkreis Tirschenreuth blickt auf eine fast tausendjährige Tradition zurück. Schon kurz nach dem Jahr 1000 wurden die ersten Teiche im Gebiet um Tirschenreuth angelegt. Mit der Gründung des Zisterzienserstifts Waldsassen im Jahre 1133 gewann die Teichwirtschaft ihre große Bedeutung in unserer Region. In diesem Jahr kehren die beliebten Erlebniswochen Fisch zu ihren Wurzeln zurück und feiern die Eröffnung am 24. September auf dem Gelände der Mädchenrealschule der Zisterzienserinnen in Waldsassen. Die Eröffnung wird vom „Markt der regionalen Genüsse“ begleitet, mit kulinarischen Highlights rund um den heimischen Fisch und weiteren regionalen Spezialitäten. Außerdem werden zahlreiche Kunsthandwerker ihre Stände aufbauen und gleichzeitig findet im Naturerlebnispark des Klosters die traditionelle Obstbörse statt – auf gegenseitige Bereicherung freuen sich die Gäste beider Veranstaltungen sicher! Aus diesem Anlass besteht für die Festbesucher eine einmalige Möglichkeit, vom Festgelände an der Mädchenrealschule über die Muttone-Brücke zum Naturerlebnispark der Umweltstation mit der Obstbörse zu gelangen. Als besondere Attraktion öffnet die Klosterbibliothek an diesem Tag ein-

trittsfrei ihre Pforten. Die beliebte Karpfenolympiade mit spannenden Aufgaben und tollen Hauptpreisen sorgt dafür, dass den jungen Festbesuchern nicht langweilig wird.

Auch nach der großen Eröffnungsveranstaltung bieten die Erlebniswochen Fisch jede Menge Highlights: von Betriebsführungen über besondere Menüveranstaltungen bis hin zur Geisterstunde am Teich und Fischgerichten to go ist im wahrsten Sinne des Wortes für jeden Geschmack etwas dabei.

Die kostenlose Broschüre mit dem gesamten Jahresprogramm ist ab sofort bei der ARGE Fisch bzw. dem Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald unter Tel. 09631 88-426 sowie Mail info@erlebnis-fisch.de erhältlich. Alle Infos auch unter www.erlebnis-fisch.de

Auszug aus dem Programm der Erlebniswochen Fisch 2023

24.09.2023 Eröffnung der Erlebniswochen Fisch in Waldsassen (11-17 Uhr)
29.09.2023 Vortrag „Zisterzienser und Fisch – eine Win-Win-Situation“ im Kunsthaus Waldsassen (18.30 Uhr)
01./08./15./22./29.10.2023 „Fisch to go“ bei der Fischzucht Maierhöfer

(jeweils 11-13 und 17-18 Uhr)
07.10.2023 Geisterstunde am Teich beim Fischhof Bächer in Muckenthal (18 Uhr)
20./21.10.2023 Muckenthaler Kulinarium am Fischhof Bächer, Muckenthal
27.10.2023 5-Gänge-Menü in der Altmugler Sonne bei Bad Neualbenreuth

17./18.11.2023 Raubfischgedicht am Fischhof Bächer in Muckenthal
26.11.2023 Betriebsführung beim Fischereibetrieb Stock in Kornthan (14 Uhr)
01./02.2024 Fischgenusstage beim Fischereibetrieb Stock in Kornthan
07.04.2024 Betriebsführung beim Fischereibetrieb Stock in Kornthan (14 Uhr)

PRESSEKONTAKT:

ARGE Fisch im Landkreis Tirschenreuth e.V. und Fischwirtschaftsgebiet Tirschenreuth
Ansprechpartner: Mariya Ransberger
Tel. 09631/88-426,
Mail mariya.ransberger@tirschenreuth.de
Mähringer Str. 7,
95643 Tirschenreuth
Internet
www.erlebnis-fisch.de



Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG
Wörthstraße 9 • 92637 Weiden • Telefon 0961 84-262
immo-baufi@vr-nopf.de • www.city-immobilien.de



Petra Nachtmann

Telefon: 09632 500-122
E-Mail: petra.nachtmann@vr-nopf.de
Homepage: www.city-immobilien.de

Ich unterstütze Sie bei Ihren Zukunftsplänen:

- Immobilien kaufen und verkaufen
- Immobilien mieten und vermieten
- Gutachten und Marktpreisschätzungen
- Baufinanzierung und Fördermöglichkeiten
- Experten für Barrierefreiheit
- Energieberatung

IHR IMMOBILIENPROFI

für Ihre Region



„Tragkraftspritze ein neuer weiterer Meilenstein“

FFW Pleußen freut sich über Auslieferung des neuen Geräts – Erste Einweisung für die Aktiven – Indienststellung erst im kommenden Frühjahr



Am Dienstagabend erhielt die Feuerwehr Pleußen die neue Tragkraftspritze ausgeliefert. Geschäftsführer Stefan Ludwig (links) gab den Maschinisten und Gruppenführern gleich eine erste umfassende Einweisung in das neue Gerät, das nahezu die doppelte Leistung ihres Vorgängers erreicht. Die Indienststellung ist erst im Frühjahr 2024 vorgesehen. Mit im Bild Kommandant Wolfgang Haberkorn (7. von rechts), links neben ihm Vorsitzender Markus Fischer. Bild: jr

Pleußen. (jr) Große Freude bei der Feuerwehr Pleußen. Geschäftsführer Stefan Ludwig persönlich von der gleichnamigen Firma für Feuerschutz

war eigens aus Bindlach angereist, um den Aktiven der Feuerwehr eine erste Einweisung des neuen Geräts mitzugeben. Indienstgestellt wird

die Tragkraftspritze erst im kommenden Frühjahr, wenn die Feuerwehr vom 24. bis 27. Mai ihr 125-jähriges Jubiläum feiert. Bis dahin soll auch das neue Fahrzeug kommen. Gestartet hat die neue Spritze 18000 Euro, wobei der Freistaat Bayern 4500 Euro und die Stadt Mitterteich 13500 Euro bezahlte. Kommandant Wolfgang Haberkorn und Vorsitzender Markus Fischer hatten zur Übergabe der Tragkraftspritze gleich die aktive Mannschaft mit eingeladen, die eine erste Einweisung in die Arbeit gleich mit erhielten. Wolfgang Haberkorn sagte zu den Oberpfalz-Medien, dass die alte Spritze schon 31 Jahre auf dem Buckel hat. „Durch die Fahrzeugneubeschaffung war ein Ersatz notwendig geworden“. Laut Haberkorn hat die alte Pumpe mit 160 Betriebsstunden bei vielen Übungen und Einsätzen wert-

volle Dienste geleistet. Die neue Tragkraftspritze ist eine neue „Rosenbauer Fox 4“. Sie hat nahezu die doppelte Leistung wie das Vorgängermodell und kann in einer Minute bis zu 1500 Liter Löschwasser fördern. Stefan Ludwig nutzte die Gelegenheit, die Maschinisten und Gruppenführer der FFW Pleußen in das neue Gerät umfassend einzuweisen. Kurz schauten auch Bürgermeister Stefan Grillmeier und FFW-Sachbearbeiterin Astrid Häring bei der Geräteübergabe vorbei. Wie Kommandant Wolfgang Haberkorn weiter mitteilte, „ist die neue Tragkraftspritze ein neuer weiterer Meilenstein in Sachen Modernisierung der Feuerwehr“. Den Umzug ins neue Feuerwehrgerätehaus kündigte Haberkorn für Freitag, 15. September an. Das neue Fahrzeug wird für Anfang 2024 erwartet.



Dr. Elvira Leonhardt Heinrich
Zahnärztliche Praxis

Tachauer Straße 44
95643 Tirschenreuth

Wir haben einen tollen, treuen Patientenstamm, dem wir auch in Zukunft eine professionelle und familiäre Betreuung bieten möchten. **Daher suchen wir Unterstützung!!**

Sie sind Zahnarzhelfer(in)/ZFA (m/w/d) oder Wiedereinsteiger? Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir bieten: flexible Arbeitszeit, leistungsgerechtes Gehalt mit Sonderleistungen, nette Kolleginnen, treue, dankbare Patienten

Auch für **Quereinsteiger (m/w/d)**, die Freude am Umgang mit Menschen haben, hätten wir bei der Betreuung unserer Patienten durchaus ein Plätzchen frei.

Bewerbungen unter leonhardt-heinrich63@gmx.de, per Post oder telefonisch **0151/53036182**

Das „inklusive Eckerl“



Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

Was an Termin-Tipps wichtig ist:

- ✓ **21./27.9.: Aktionsplan Inklusion:** Vorstellung von Zwischenergebnissen und Workshops zu verschiedenen Handlungsfeldern (Freizeit/Gesundheit/Mobilität); bei Interesse Kontakt über E-Mail an christina.ponader@lh-tir.de; Einzelheiten unter www.inklusion-tirschenreuth.de
- ✓ **Freitag, 22.9.: U18-Wahlen** mit Jugendlichen im Förderzentrum Mitterteich (Netzwerk Inklusion, Förderzentrum und Mittelschule Mitterteich, Kreisjugendring)
- ✓ **Vorschau: 7.10.: Lust auf Garten** (Gartenaktion in Konnersreuth) inklusiver Freiwilligentag; **und 2.-15.10. Soziale Wochen** (Förderung des Freiwilligen-Engagements) Anmeldung unter christina.ponder@lh-tir.de
- ✓ **Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr** (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger; Rathaus Mitterteich, Erdgeschoss, im Seniorbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133).

Wussten Sie schon?

- ☛ **Inklusion und die Landtags- und Bezirkstagswahl (8. Oktober)**
Der Landtag und die sieben Bezirke in Bayern

entscheiden über viele Gesetze (Landtag) und Verwendung von Steuergeldern (Landtag und Bezirke), **die Menschen mit Behinderung direkt betreffen**. Es ist also wichtig, dass viele Menschen wählen gehen. Man kann sich über Kandidaten und den Wahlvorgang gut informieren. Insgesamt 21 Parteien dürfen Vorschläge einreichen, nicht alle werden in jedem Bezirk antreten.

☛ Sie suchen Informationen und Entscheidungshilfen?

Der „Wahlomat“: Er ist eine beliebte und häufig genutzte Möglichkeit, sich zu informieren. Man kann ihn ab 13. September anwählen über www.bpb.de (Bundeszentrale für politische Bildung). Zu 38 Themen, etwa zur Verkehrs-, Energie- oder Landwirtschaftspolitik, kann man antworten mit „stimme zu“, „stimme nicht zu“, „neutral“ oder „überspringen“. Das Online-Programm errechnet aus den Antworten, welchen Parteien man selber am nächsten steht. Natürlich ist das keine Wahlempfehlung und jede und jeder kann in der Wahlkabine selbst entscheiden. Aber man erfährt ganz gut: Zu welchen Themen bestehen unterschiedliche Positionen?

☛ Wahl-Hilfe-Heft „einfach verstehen“

(Informationen der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit in leichter Sprache); bei Interesse Kontakt mit Friedrich Wölfl E-Mail: wffri@web.de

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!

**„Ein Design ruft drei Reaktionen hervor – ja, nein und WOW!
Wow ist das Ziel!“**

Milton Glaser

Wir geben Ihrer Marke ein Gesicht!



Café - Restaurant



Neualbenreuther Straße 10 | 95652 Waldsassen | T 09632 91310

www.wittmann.media

„Vergelts Gott und Dankeschön“

Kaplan Daniel Schmid nahm Abschied von der Pfarreiengemeinschaft –
In Leonberg ließen fünfzig Kinder Luftballons mit Grußbotschaften in den Himmel steigen

Mitterteich/Leonberg. (jr) Mit emotionalen Gottesdiensten verabschiedete sich am Wochenende Kaplan Daniel Schmid von den Gläubigen der Pfarreiengemeinschaft Mitterteich, Steinmühle und Leonberg. In den Gottesdiensten wurde einmal mehr unter Beweis gestellt, wie beliebt der 41-jährige gebürtige Burglengenfelder in der Pfarrei war. Zum 1. September tritt Schmid seine erste Pfarrstelle in der Pfarreiengemeinschaft Essenbach-Mettenbach-Mirskofen in Niederbayern an.

Verabschiedungsgottesdienste fanden am Sonntagvormittag in der Expositur Steinmühle und am Sonntagabend in der Stadtpfarrkirche Mitterteich statt, wo sogar Bürgermeister Stefan Grillmeier das Wort ergriff. In Steinmühle wurde dem Kaplan zu Ehren gar ein Blumentepich gelegt. Am Dienstagvormittag fand der Abschied in der Leonberger Pfarrkirche statt, dessen Höhepunkt am Ende des Gottesdienstes ein gemeinsames Luftballonsteigen mit rund fünfzig Kindern war. Alle Kinder hatten ihre per-



Ein strahlender Kaplan Daniel Schmid im Gespräch mit den Kindern.

Bild: jr

sönliche Wünsche an den Kaplan auf eine Grußkarte geschrieben und diese dann gemeinsam mit dem Kaplan an den Stufen zur Pfarrkirche in den Himmel steigen lassen. Das Besondere dabei, alle Grußkarten wurden mit der neuen Adresse des künftigen Pfarrers versehen, der sich in den kommenden Wochen wohl

über die Post der Leonberger Kinder freuen darf. In seiner Predigt in Leonberg bat er die Gläubigen am Glauben festzuhalten. Besonders freute er sich über die gute Aufnahme von der ersten Stunde an. „Hier sind Menschen, die wollen und spüren, es kommt auf Gottes Handeln in unserem Dorf an“. Der Kaplan dankte allen für ihr Glaubenszeugnis mit einem Vergelts Gott und Dankeschön. Besonderer Dank galt Mesnerin Anni Köppl, Roswitha Fachtan (Pfarrbüro) und Kirchenpfleger Wolfgang Kreger. „Ich hoffe, ich konnte in den vergangenen drei Jahren das Lob auf Gott mit euch singen. Nicht um mich geht es, sondern, dass der Herr an uns immer wieder handeln möchte“. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Chor „Grazie A Dio“, Leitung Michaela Burger, umrahmt.

Im Anschluss dankten Kirchenpfleger Wolfgang Kreger, Pfarrgemeinderats-

sprecherin Sabine Schrems und Bürgermeister Johann Burger dem Geistlichen für sein dreijähriges Wirken in der Pfarrei und überreichten kleine Aufmerksamkeiten. Kirchenpfleger Wolfgang Kreger sagte. „du hast die Kirche näher zu den Menschen gebracht, schön dass du da warst“. Mehrmals klang tosender Applaus in der Pfarrkirche auf. Mit einem Umtrunk an den Stufen zur Pfarrkirche endete die Verabschiedung. Am Dienstagnachmittag nahm der Kaplan mit dem Gottesdienst bei der Fußwallfahrt der Mitterteicher nach Fuchsmühl dann endgültig Abschied von der Pfarreiengemeinschaft, ehe er jetzt in Niederbayern ein neues Kapitel aufschlagen wird. Auf Nachfrage, ob bei seiner ersten Kaplansstelle in Furth im Wald die Verabschiedung auch so emotional war, sagte der Kaplan, „weiß Gott nicht, da war ja Corona“. Ein paar Tränen, so der Kaplan, „musste ich immer wieder verdrücken“.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern



03944 - 36160 www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm Fa.

Doppelhaushälfte in Pressath
Vermietet an die Bundesrepublik Deutschland,
z.B. 146 m² Wfl., 297 m² Grd., Garage, Baujahr 2012
Mieteinnahme 17.496 € p.a., Kaufpreis 353.000 €

Immobilien - eine sichere Investition!

KonzeptBau GmbH, www.konzeptbau.de **Sofort-Info: 0921 151222-31**

„Dank für jahrzehntelange Treue zur Stadt“

Bauhofleiter Wolfgang Stark seit vierzig Jahren bei der Stadt –
Ulli Lachmann seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst

Mitterteich. (jr) Er hat die vergangenen Jahrzehnte im Bauhofteam der Stadt Mitterteich geprägt wie kaum ein anderer. Jetzt feierte Bauhofleiter Wolfgang Stark sein vierzigjähriges Mitarbeiterjubiläum im Bauhofteam der Stadt Mitterteich.

Stark begann seine Laufbahn am Bauhof im Jahr 1983, seit 1. August 1999 ist er Bauhofleiter und Chef von vierzehn Mitarbeitern. Jetzt ehrte Bürgermeister Stefan Grillmeier, im Rahmen einer Personalversammlung im Bauhof, Wolfgang Stark für seinen Einsatz und Dienst an den Menschen der Stadt. Wolfgang Stark geht im kommenden Jahr, genauer gesagt am 30. Juni 2024, in seinen verdienten Ruhe-



Für jahrzehntelange Treue dankte die Stadt Mitterteich zwei verdienten Mitarbeitern. Im Bild (von links) Bürgermeister Stefan Grillmeier, Ulli Lachmann, Wolfgang Stark, Personalratsvorsitzende Luisa Kamm und Geschäftsleiter Klaus Schübler. Bild: jr

stand. Ebenfalls geehrt wurde EDV-Sachbearbeiter Ulli Lachmann für 25 Jahre im öffentlichen Dienst, davon seit vier Jahren im Dienst der VG Mitterteich. Der Datenverarbeitungskaufmann

gilt als absoluter Fachmann auf seinem Gebiet. Bürgermeister Stefan Grillmeier gab zunächst einen kurzen Überblick über das Geschehen in der Stadt und dankte allen Mitarbeitern der VG für ihren

Einsatz. Die Glückwünsche der Kollegen überbrachte Personalratsvorsitzende Luisa Kamm. Beim anschließenden Grillfest auf dem Gelände des Bauhofs wurde dann zünftig gefeiert.

Feines von A-Z
ACHATZ Weinhandel

Sekt und Champagner
Spirituosen- und Likörspezialitäten
Lindt-Schokoladen & Pralinen
Präsente & Geschenkgutscheine

Teisseire Cocktail zum mixen
0% Zucker, 0% Alkohol
verschiedene Fruchtsorten
aus 1 Dose ca. 39 Drinks

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstr. Tel. 09632/1386 Handy 0171 2053580
95652 Waldsassen Fax 09632/1081 weinkeller.achatz@gmx.de

Kosmetikboutique
Angebot im September!
30% auf jede Sonnenbrille!

Ich berate Sie gerne welche Sonnenbrille zu Ihrem Typ passt!
A. Kamm | Dr.-Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich

Schuhhaus Bernreuther
Damen-, Herren- und Kinderschuhe
z.B. für Schule und Kindergarten: Gymnastikslipper und Turnschlappchen, Klett-Turnschuhe, Klett-Hausslippers, Bio-Pantoletten u.v.m.

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr 8.30–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Do 11.00–18.30 Uhr
Sa 9.00–12.30 Uhr

95676 Wiesau, Hauptstraße 12, Telefon 09634/2821

Leitungswasser Sturm/Hagel Feuer Elementar

Schützen Sie Ihr Eigenheim mit einer Wohngebäudeversicherung.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Trotzen Sie den Elementen!

Allianz | VER SICHER KAMMER BAYERN UNGS | R+V

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG | vnopf.de

Ulf Valentin erstmals Mitterteicher Schützenkönig

17 Schützen nahmen am diesjährigen Königsschießen der Königlich Privilegierten Schützengesellschaft teil



Sie sind die neuen Repräsentanten der Königlich Privilegierten Schützengesellschaft Mitterteich. Im Bild (von links) Karl Krasser senior, Karl Krasser junior, der neue Schützenkönig Ulf Valentin, Schützenmeister Peter Süß und Sportleiter Hans Zangl. Bild: jr

Mitterteich. (jr) Einen neuen Schützenkönig hat die Königlich Privilegierte Schützengesellschaft Mitterteich. Erstmals

sicherte sich Ulf Valentin die Königswürde mit einem 135,8 Teiler. Den undankbaren zweiten Platz erreichte Wolfgang Friedl, den dritten Platz und damit Gewinner der „Zinnkartoffel“ wurde Karl Krasser junior. Den letzten Platz beim

Königsschießen und „Gewinner“ der Roten Laterne wurde Karl Krasser senior. Schützenmeister Peter Süß überreichte die Insignien der Macht. Sein Dank galt dem ausgeschiedenen Schützenkönig Heinz Schneider und dem früheren

Jugendkönig Maximilian Hildebrand, beide erhielten eine Knackwurstkette. Insgesamt nahmen am diesjährigen Königsschießen siebzehn Schützen teil. Nicht ausgeschieden wurde die Jugendkönigswürde, mangels Teilnehmer.

Aroniabeeren in Mitterteich

selber pflücken, Kilo 2 €
01. - 07.09.2023, 17 - 20 Uhr
Parken nach Vereinsheim Siedler,
Josef-Siller-Str. 64 a
Infos bei Familie Jacobey,
Tel.: 09633/4852

Impressum:

„Mitterteicher Tafel“

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 25.08.2023

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)
Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Ivana Zang (verantwortlich)

Projektleitung: Bernhard Griebel, Tel. 0961/85-228
E-Mail: bernhard.griessl@oberpfalzmedien.de

Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen.

Herstellung:
Oberpfalz Medien GmbH, Weiden

Auflage: 7680 Exemplare
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten. Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

SM-ENERGY GmbH

Wir stellen ein!



Elektriker (m/w/d)

Installation von PV-Anlagen, Sensorik- & Kontrolltechnik, Speicherlösungen sowie E-Mobility, Installation von Smart-Home-Systemen, Elektroinstallation von Haus und Gewerbeobjekten, uvm.

Kaufm. Angestellte (m/w/d)

Erstellen von Rechnungen, Abrechnungen, Mitwirken bei Monats- & Jahresabschlüssen, allgemeine Buchhaltungs- & Bürotätigkeiten; Erfahrungen im Bereich Buchhaltung & mit dem System DATEV wären vorteilhaft



Sachbearbeiter/Teamassistentz (m/w/d)

Unterstützung Projektleitung, Vor-/Nachbereitung von Prüfungen & Terminen, Datenpflege & allgemeine Dokumentationstätigkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:
SM-Energy GmbH – Carl-Zeiss-Str. 4 – 95666 Mitterteich | jobs@sm-energy.de

Infos & weitere Stellen:
09633-400767-0
www.sm-energy.de

Vier Schüler wurden ins Berufsleben entlassen

Berufsschulstufe des Förderzentrums der Lebenshilfe entlässt Schüler

Mitterteich. (jr) Feierlich ging es zu im Förderzentrum der Lebenshilfe. Im Rahmen einer Abschlussfeier wurden vier Schüler der Berufsschulstufe ins Berufsleben entlassen.

Verabschiedet wurden Michelle Pakull, Michelle Schrenk, Adrian Söllner und Dustin Bielert. Alle vier werden künftig Werkstätten besuchen, war zu erfahren. Begonnen hatte der Freitag mit einem Abschlussgottesdienst im Innenhof der Schule mit Maria Kellermann, ehe die Absolventen ihre Zeugnisse erhielten. Unter den Gästen auch Landrat und Lebenshilfe-Vorsitzender Roland Grillmeier, sowie Lebenshilfe-Geschäftsführer Berthold Kellner. An der Abschlussfeier nahmen rund fünfzig Personen, darunter auch die Eltern der Absolventen, teil. Gute Wünsche begleiteten die vier Abschlusschüler.



Im Bild die Absolventen, (sitzend von links) mit Michelle Schrenk, Michelle Pakull und Dustin Bielert. Es fehlt Adrian Söllner. Mit dabei (von rechts) Schulleiter Klaus Jahn, Lebenshilfe-Geschäftsführer Berthold Kellner, sowie Landrat Roland Grillmeier (Bildmitte) und die Verantwortlichen und Lehrer der Schule. Bild: jr

Mitterteicher Saftpresse geht heuer am 9. September in Betrieb

Die Saftpresse des Obst- und Gartenbauvereins arbeitet am Samstag, den 9.9., heuer zum ersten Mal. Es wird danach voraussichtlich jeden Samstag nach Terminvergabe gepresst. Bei Bedarf werden auch Freitagstermine angeboten. Der eigene Saft

wird auf Wunsch pasteurisiert und in Bag in Box abgefüllt. Wenn der Erntesegen den eigenen Bedarf übersteigt, nimmt der Verein auch heuer wieder gerne Obstspenden an. Das Ernten und Abholen wird bei Bedarf von Vereinsmitglie-

dern übernommen. Haltbarer Saft (Apfel pur und Mischungen z.B. mit Birne, Aronia, Quitte) aus Obstspenden und Vereinsbeständen wird je nach Verfügbarkeit wieder in der Metzgerei Grillmeier und dem Hofladen Hartwich in Mitterteich verkauft.

Terminvergabe ist am Montag, Dienstag und Mittwoch von 16 Uhr bis 18 Uhr

Weitere Informationen in Internet: ogv-mitterteich.de

Achtung neue Telefonnummer 015150870146

Neubau-Wohnung in 95666 Mitterteich (KfW-Energieeffizienzhaus)
 Bezug ab Oktober 2023 – 56,66 m² – OG Mitte
 Die Wohnung besteht aus einem Wohn/Essbereich (inkl. Küchenzeile), einem Schlafzimmer, Bad mit Dusche und WC, einer Lüftungsanlage, mit Balkon.
 In allen Räumen ist Laminat verlegt. Zur Wohnung gehört ein Stellplatz. Barrierefreie Zugänge, im Haus befindet sich ein Aufzug
 Kaltmiete 530,00 € + Nebenkosten
 Kautions: eine Monatsmiete
 Anfrage unter: 0151 11221644 (Besichtigung ab Oktober möglich)

WWW.ZWEIRAD-GOEHLE.DE

DEINE SAISON 2023
ENTDECKE DEINE NEUE FREIHEIT!

Bei uns findest Du eine große Auswahl an Zweirädern für Deine Saison! #start2023right

ZWEIRAD GÖHL

Benützung der Mitterteicher Eissporthalle wird teurer

Bürgermeister Stefan Grillmeier spricht von einer moderaten Erhöhung – SPD lehnt Gebührenerhöhung als zu hoch ab – Vereine waren in Entscheidung nicht mit eingebunden – Erhöhung tritt ab 1. September in Kraft

Mitterteich. (jr) Die Benützung der Mitterteicher Eissporthalle wird teurer. Bürgermeister Stefan Grillmeier nannte in der Stadtratssitzung die gestiegenen Kosten, vor allem auf dem Energiesektor, als Grund für die Erhöhung. Die letzte Erhöhung der Eintrittspreise stammt aus dem Jahr 2019, die Gebühren für das Training der Eisstockschützen wurde letztmals 2003 erhöht. Der Bürgermeister sprach letztlich von einer moderaten Erhöhung. Die vierköpfige SPD-Fraktion lehnte die Erhöhung komplett ab und nannte sie überzogen.



Öffentlicher Eislauf in der Mitterteicher Eissporthalle wird teurer ab dem 1. September diesen Jahres. Auch die Gebühren für die Eisstockschützen steigen. Dies beschloss der Stadtrat in einer Mehrheitsentscheidung. Bild: jr

Bürgermeister Stefan Grillmeier begründete die „moderate Erhöhung“ mit den gestiegenen Energiekosten. „Wir hatten im vergangenen Jahr ein Defizit in der Eishalle von 230000 Euro. Als Empfänger von Stabilisierungshilfe stehen wir in der Verantwortung, unsere Einnahmen auszuschöpfen. Wir müssen unsere Hausaufgaben machen“, bat Grillmeier um Verständnis. Die Eintrittspreise für den öffentlichen Eislauf werden folgendermaßen erhöht: Erwachsene 5 Euro (bisher 3,80 Euro), Behinderte 3 Euro (bisher 3,10 Euro), Kinder/Jugendliche 3 Euro (bisher 2,20 Euro), Besucher 2 Euro (bisher 1,10 Euro),

Disco-Zuschlag 2 Euro (bisher 1,80 Euro). Folgende Preise gelten für Saisonkarten: Erwachsene 130 Euro (bisher 115 Euro), Behinderte 70 Euro (bisher 85 Euro), Kinder/Jugendliche 70 Euro (bisher 60 Euro). Der Bürgermeister betonte, „Menschen mit Behinderung (GdB von 50 %) und Inhaber von Ehrenamtskarten erhalten künftig die gleichen ermäßigten Preise wie Kinder und Jugendliche. Kinder von Schulklassen zahlen künftig 1,50 Euro (bisher 1,10 Euro). Teurer wird auch das Training der Eisstockschützen. Kostete

bisher das Training für eine Eisstockbahn für drei Stunden 16 Euro, so sind künftig 19 Euro fällig. Betrug bislang eine Saisonpauschale für eine Eisstockbahn 285 Euro, so kostet es künftig 340 Euro.

Gerhard Greim (SPD) sagte für seine Fraktion, dass die Erhöhung von über 30 Prozent zu hoch angesetzt sei und wünschte nochmals das Gespräch, die angedachte Erhöhung zu überdenken. Seine Parteifreundin Andrea Lugert-Hoffmann unterstütze ihn dabei. Nicole Schuller (Freie Wähler) bat zu prüfen, ob nicht auch ein Familieneintritt möglich sei. Bürgermeister Stefan Grillmeier nannte dies eine gute Anregung und will dies prüfen. „Aber wir müssen handeln, uns laufen die Kosten davon“, bat er um die Zustimmung zur Gebührenerhöhung. In der folgenden Abstimmung votierte der Stadtrat geschlossen für die Gebührenerhöhung, lediglich die vier SPD-Stadträte lehnten dies ab. Auf Nachfrage bedauerten Eisstock-Spartenleiter Andreas Reichl (SV Steinmühle), ebenso wie sein

ATS-Kollege Andreas Dreßel, dass sie im Vorfeld nicht mit in die Entscheidung einbezogen waren. „Der Bürgermeister sollte mit uns sprechen und unsere Meinung einholen. Wir wollen halt mit eingebunden werden und dies nicht aus der Zeitung erfahren“, war die Meinung der beiden Verantwortlichen. Gleichwohl zeigen beide Vereinsfunktionäre Verständnis für diese Entscheidung, „aber wir wollen halt gehört werden“. Andreas Dreßel sagte, „in Mitterteich sind es ohnehin nur noch zwei Eisstockvereine, die die Eishalle benützen“. Etwas Kopfzerbrechen bereitet Dreßel die Erhöhung der Saisonpauschale für eine Bahn auf nunmehr 340 Euro. „Wenn ein Verein zwei Bahnen mietet, dann sind dies schon fast 700 Euro, die musst du erst mal einnehmen“. Die Erhöhung einer Eisstockbahn von 16 auf 19 Euro pro Trainingstag ist durchaus akzeptabel, sind sich beide einig. Auch Stadtverbandsvorsitzender Peter Haibach bestätigte, im Vorfeld nicht über die Gebührenerhöhung mit eingebunden gewesen zu sein.



**Geprüfter Wirtschaftsmediator
IHK Nürnberg (seit 2006)**

Edgar Wenisch

**Unternehmens –
Ehe – Familien –
Nachbarschafts –** } **Mediation**

Streit kostet Geld und Zeit.

**Gerichtsverfahren haben einen Sieger und einen Verlierer.
Eine Mediation hat zwei Sieger
ist vertraulich und kann jederzeit beendet werden.**

Ein erstes Gespräch ist unverbindlich und kostenlos.

Telefon 09632/91 69-88, Mobil 0170/ 44 65 23 5
e.wenisch@svb-wenisch.de

„Gespielt wurde teilweise im Freien und in der Halle“

Mitterteicher Tennis-Stadtmeisterschaften litten unter dem Regen – 36 Teilnehmer



Im Bild die neuen Tennis-Stadtmeister, die von Freitag bis Sonntag auf der Tennisanlage im Freien und in der Halle des SV Mitterteich ermittelt wurden. Insgesamt nahmen 36 Spielerinnen und Spieler teil. Mit im Bild Turnierleiter Harald Kilian (4. von links), Bürgermeister Stefan Grillmeier (3. von rechts) und Stadtverbandsvorsitzer Peter Haibach (links). Bild: jr

Mitterteich. (jr) Stark mit dem Regen hatten die 36 Teilnehmer der Tennis-Stadtmeisterschaften zu kämpfen. Weil es mitunter stark regnete, musste ein Teil der Spiele in der benachbarten Tennishalle ausgetragen werden. Die Sparte Tennis des SV Mitterteich brachte die Stadtmeisterschaften aber gut über die Bühne, die Siegerehrung konnte am Sonntagabend dann wieder im Freien stattfinden.

Spartenleiter Martin Werner freute sich über 36 Teilnehmer, die von Freitag bis Sonntag an den Tennis-Stadtmeisterschaften teilnahmen. „Tennis macht Spaß, da kann auch der Regen nichts ausrichten“, sagte Werner und dankte Sportwart und Turnierleiter Harald Kilian, der federführend die Veranstaltung organisiert hatte. Bürgermeister Stefan Grillmeier dankte der Sparte Tennis des SV Mitterteich für ihre erfolgreiche Jugendarbeit und freute sich, dass die Sparte auch wieder am Ferienprogramm der Stadt teilnimmt. Grillmeier regte Kooperationen mit den Schulen und anderen Sportvereinen an, auch um den Nachwuchs-

sport neue Ideen und Anregungen zu vermitteln. Der Bürgermeister äußerte sich anerkennend über die Arbeit vor Ort. Stadtverbandsvorsitzender Peter Haibach freute sich, dass die Sparte Tennis seit vielen Jahren eine Stadtmeisterschaft austrägt. Dies ist nicht bei allen anderen Sportarten so. Für die Sieger und Platzierte gab es Pokale, Medaillen und Urkunden.

Turnierleiter Harald Kilian nahm die Siegerehrung vor. In der Kategorie RuF-Einzel (Rollstuhlfahrer) siegte Luca Zwerenz vor Luca Selch. Ohne Wertung blieb das Turnier der Kleinsten, von U5 – 10. Teilgenommen haben hier LÖic Maklaschov, Florian Hauser, Lena Berr und Ben Albert. U12 – Einzel: 1. Oliver Hauser, 2. Fabian Dietz, 3. Luis Martin, 4. Kai Thurn, 5. Louis Berr. U12-Doppel: 1. Louis Berr/Oliver Hauser, 2. Fabian Dietz/Louis Martin. U15-Einzel: 1, Tim Frötschl, 2. Oliver Kutzer. Hobby-Herren Einzel B-Runde: 1. Oliver Henkelmann, 2. Herbert Schicker, 3. Benjamin Bagusat und Jakob Burger. Hobby Herren-Einzel: 1. Heinz Martin, 2. Markus Burger, 3. Jan Leipold. Hobby-Herren-Doppel:

1. Jan Leipold/Heinz Martin, 2. Markus Burger/Benjamin Bagusat, 3. Jochen Beer/Herbert Schicker und Sebastian Schaar/Jakob Burger. Herren-Einzel B-Runde: 1. Manuel Ernst, 2. Rainer Frötschl, 3. Jonas Schicker und Hans-Peter Kern. Herren-Einzel: 1. Luis Kern, 2. Hannes Kern, 3. Martin Werner Heiko Faltenbacher. Herren-Doppel: 1.

Luis Kern/Walter Messer, 2. Manuel Ernst/Jonas Schicker, 3. Hans-Peter Kern/Rainer Frötschl und Martin Werner/Markus Burger. Damen-Einzel: 1. Conny Roes-Dietz, 2. Anna-Lena Messer, 3. Silke Schicker, 4. Stefanie Hauser. Damen-Doppel: 1. Anna-Lena Messer/Silke Schicker, 2. Conny Roes-Dietz/Tina Preisinger.

ESKA **Weihnachtsmarktfahrten 2023**

24.11. – 26.11. 3-Tage Wien und Linz Anmeldung bis 24.10.2023
 Fahrt im modernen Reisebus, 2 x Übernachtungen im 4*Hotel, Besichtigung
 Sektellerei, Stadtrundfahrt und Rundgang; Besuch eines Wiener
 Cafehauses inkl. Kaffeejausep. P. im DZ **299 €**
 EZ- Zuschlag **90 €**

Sa. 02.12. Nürnberg Christkindlesmarkt	29 €
Sa. 02.12. Leipzig Weihnachtsmarkt	34 €
So. 03.12. Prag Stadtführung und Weihnachtsmarkt	39 €
Sa. 09.12. Rothenburg o. d. T.	34 €
Sa. 09.12. Dresden Striezelmarkt.....	34 €
So. 10.12. Chiemsee Weihnachtsmarkt u. Schifffahrt	49 €
Sa. 16.12. Bamberg Weihnachtsmarkt	29 €
Sa. 16.12. Erfurt Weihnachtsmarkt	34 €
So. 17.12. Altötting u. Halsbach inkl. Eintritt.....	42 €

Info & Buchung unter Telefon 09631/7980514

FOLGT UNS JETZT AUF:
www.facebook.com/eskareisen
www.instagram.com/eskareisen

ESKA Stiflandkraftverkehr GmbH,
 Mitterteicher Str. 51, 95643 Tirschenreuth

„Ja, es werden Freundschaften bleiben“

18 Jugendliche aus dem polnischen Ledziny verbrachten ein Zeltlager bei der Feuerwehrjugend in Kleinbüchlberg – Nächstes Jahr besteht die Freundschaft zwanzig Jahre



Im Bild die aufgebaute Zeltstadt bei der Blockhütte in Kleinbüchlberg, wo die polnischen und Mitterteicher Jugendlichen im Rahmen des Zeltlagers übernachteten. Bild: jr

Mitterteich. (jr) Selbst schlechtes Wetter oder gar Regen kann die Freundschaft zwischen den Feuerwehren Mitterteich und dem polnischen Ledziny nicht trüben. Vom vergangenen Freitag bis Mittwoch waren 18 Jugendliche im Alter zwischen 9 und 17 Jahren auf dem polnischen Ledziny zu Gast bei der Feuerwehr Mitterteich. Übernachtet wurde in der aufgebauten Zeltstadt bei der Blockhütte bei Kleinbüchlberg. Trotz zum Teil miserablen Wetters wurde im Freien übernachtet.

Nach der Ankunft am Freitagabend erfolgte die offizielle Begrüßung der polnischen Gäste am Zeltplatz in Kleinbüchlberg. Bürgermeister Stefan Grillmeier hieß die Gäste willkommen und freute sich über das Wiedersehen. Besonders herzlich fiel die Begrüßung durch

Kommandant Franz Bauernfeind und Vorsitzender Christian Grillmeier aus, man kennt sich und dies schon seit vielen Jahren. Erstmals im Einsatz am Freitagabend Rainer Hutterer, der auch in den folgenden Tagen für das Abendessen verantwortlich war. Am Freitagabend gab es Spaghetti Bolognese, am Samstag und Sonntag wurde gegrillt, am Montag gab es Schaschlik und am Dienstagabend Spanferkelbraten. Dazu bereitete die Küche täglich Lunchpakete für die Gäste vor. Mit dabei Marek Spyra, der 44-jährige ist seit Anfang an mit dabei. Im kommenden Jahr besteht die Partner- und Freundschaft beider Feuerwehren seit zwanzig Jahren. Spyra, der durch sein Studium in Bayreuth perfekt deutsch spricht, stellte sich auch als Dolmetscher zur Verfügung. Die rund 700 Kilometer An-

reise wurden mit drei Fahrzeugen bewältigt. „Wir waren mit Pausen rund acht Stunden unterwegs“, sagte Spyra auf Nachfrage. Marek Spyra stammt aus Oberschlesien und hat in Mitterteich viele Freunde. Viele erinnern sich noch an seinen ergreifenden Rede im vergangenen Jahr bei der Trauerfeier für Otto Weiß in der Stadtpfarrkirche. Spyra sprach von unruhigen Zeiten, auch angesichts dessen, dass Ledziny nur rund 300 Kilometer weg von der ukrainischen Grenze entfernt ist. Den größten Unterschied zu Deutschland sieht er in der Infrastruktur. „Von der Ausrüstung der Mitterteicher Feuerwehr können wir in Ledziny, trotz seiner rund 17000 Einwohner, nur träumen“, sagt er. „Ich freue mich schon auf kommendes Jahr, dann feiern wir in Ledziny zwanzig Jahre Freundschaft mit der Feuerwehr

Mitterteich“, sagte Spyra, der in Mitterteich seine Frau Dagmara und zwei Kinder im Alter zwischen sieben und neun Jahren mit dabei hat.

Der Nachwuchs der Feuerwehr Ledziny verbrachte in Mitterteich anstrengende aber auch unterhaltsame Tage. Johannes Schmid, Peter Kraus und Franz Bauernfeind gestalteten mit der Jugendleitung, sowie der Kinder- und Jugendfeuerwehr ein abwechslungsreiches Programm. Ausflüge gab es zur Feuerwehr Grafenwöhr und dem dortigen Russweiher, zum Ochsenkopf mit Rodeln und Kletterparkbesuch, sowie zum Freibad in Mitterteich. Freilich wurde auch miteinander geübt, so bei der Jugendflamme, einer Übung in der Kläranlage, oder vielen gemeinsamen Unternehmungen, wo sich die Jugendlichen kennenlernen sollten.

Höhepunkt war am Sonntag ein gemeinsamer Familientag mit allen Kindern und Jugendlichen beider Wehren. Von der Mitterteicher Feuerwehrjugend waren zumeist 15 Jugendliche mit dabei. Erstmals mit in Mitterteich war die 14-jährige Julia Musiol. Ihr gefiel ganz besonders der Zusammenhalt zwischen den Feuerwehren und zwar grenzüberschreitend. Auf Nachfrage, wie es mit der Verständigung aussieht, sagte Julia, „ich spreche ein wenig englisch und mit Handzeichen“. Positiv überrascht ist sie über die angenehme Atmosphäre, trotz des schlechten Wetters. „Ja es werden Freundschaften bleiben“, ist Julia überzeugt. Keine Probleme gab es mit dem deutschen Essen. „Alles gut“, sagte sie lächelnd. Und abschließend, „Ja, ich werde wiederkommen. Mit gefällt es hier sehr gut, wie unter guten Freunden“, sagte sie.

Das erste deutsch-polnische Zeltlager fand 2009 statt, damals schon mit dabei der heutige Kommandant Grzegorz Patalong und die Feuerwehr-Vorstandsmitglieder Mariusz Drob und Tomek Jackowski. Die Drei verbindet eine enge Freundschaft zu den Mitterteicher Feuerwehrkollegen, dies wird in ihrem Reden und Tun deutlich. Hauptlöschmeister Peter Kraus stellt unmissverständ-



Der harte Kern der beiden Feuerwehren zu Gast im Mitterteicher Feuerwehrgerätehaus. Staunen ließ die polnischen Gäste die Ausrüstung ihrer Mitterteicher Kollegen. Im Bild die Kameraden, die seit 2004 von Anfang mit dabei sind, (von links) mit Johannes Schmid, Marek Spyra, Tomek Jackowski, Mariusz Drob, Kommandant Grzegorz Patalong und Peter Kraus. Bild: jr

lich heraus, „ja, dies sind meine Kumpels“ und Johannes Schmid stimmt ihm zu. Die drei Polen staunen nicht schlecht über die Ausstattung der Mitterteicher Feuerwehr. „Wir als Feuerwehr Ledziny haben rund 350 Einsätze im Jahr und sind bei weitem

nicht so gut ausgestattet, wie die hier in Mitterteich“, sagt Kommandant Grzegorz Patalong etwas neidisch. Klar wird auch, dass in den vergangenen 19 Jahren zwischen den beiden Feuerwehren etwas zusammengewachsen ist, dass die Menschen auch für

die Zukunft prägen wird. Die Freundschaft ist nicht nur feuerwehrspezifisch, sondern sie ist auch privat. Am Mittwochnachmittag traten die Polen die Heimreise an, sicher gestärkt mit vielen neuen Freundschaften und auch Gefühlen.

Fassaden- u. Wohnraumgestaltung
FASSADENAKTION



Malerbetrieb
BLECHINGER

www.blechinger-maler.de

15%

Gültig für den Auftrag einer kompletten Fassade, bei Auftragserteilung 2023 zur Ausführung 2024




Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570

NEU! Mitterteich
ab sofort verschiedene
Wohnungen zu vermieten

z. B.: **3-Zi-Wohnung**, ca. 81 m² Wohnfläche, Bad/WC, Gäste-WC, Balkon, helle und freundliche Wohnung, zum Teil frisch gestrichen oder komplett neu renoviert nur **331,16 € / 315,32€** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 92,3 kWh/(m²a)


Jetzt Termin vereinbaren,
auch am Wochenende!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:
**Firma RMS Immobilien GmbH,
Frau Scharnagl,**
Tel.: 0151 / 56 855 905 oder
Prevot.Jaqueline@yahoo.de



WECK
QUALITÄT AUS HOLZ SEIT 1889

www.weck-holz.de



CASA VARIO
INDIVIDUELLES UND IDEEN AUS HOLZ

www.casa-vario.de

LUSTAUFHANDWERK ???





Wir bilden aus zum Holzmechaniker/Zimmerer (m/w/d)

Auto Brucker

1,99 %
FINANZIERUNG*

**ÜBER
750 FAHRZEUGE
VERFÜGBAR**

500 €
CASHBACK*

**DIREKT AUF
IHR KONTO**



unter
www.auto-brucker.de



* Für gekennzeichnete Modelle gültig.



Service

**VW SERVICE IN TIRSCHENREUTH!
TOP LEASINGANGEBOTE**



Beispielausstattung

VW Golf MOVE 1,5 I TSI

96 kW (130 PS), Sitzheizung, Einparkhilfe, Notbremsassistent, Spurhalteassistent, App-Connect, Digital Cockpit, DAB+, Telefonschnittstelle, Klimaanlage, Regensensor, LED-Scheinwerfer, ...

Fahrzeugpreis: 33.205,00 €
Anzahlung: 1.990,00 €
Laufzeit: 48 Monate
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Monatliche Rate: 265,00 €

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4 l/100 km, innerstädtisch 7,5 l/100 km, Stadtrand 5,3 l/100 km, Landstraße 4,5 l/100 km, Autobahn 5,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert 121 g/km.



Beispielausstattung

VW T-Roc R-Line 1.0 I TSI

81 kW (110 PS), Automatische Distanzregelung, Sitzheizung, Tempomat, Parklenkassistent, Telefonschnittstelle, Navi, Klimaanlage, Abblende- und Schlechtwetterlicht, Fernlichtassistent, ...

Fahrzeugpreis: 32.450,00 €
Anzahlung: 1.990,00 €
Laufzeit: 48 Monate
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Monatliche Rate: 219,00 €

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100 km, innerstädtisch 7,3 l/100 km, Stadtrand 5,7 l/100 km, Landstraße 5,2 l/100 km, Autobahn 6,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert 135 g/km.

**Aktion „Mach mal 2“
FÜR VW,
ŠKODA & OPEL
Service-Rabattaktion
für alle Modelle.**

Fahrzeugalter
in Jahren **x 2**
= Rabatt in Prozent*

Beispiel:
Für ein **8 Jahre** altes
Fahrzeug erhalten Sie
8 x 2 = 16 % Rabatt



* 20% Maximalrabatt auf alle verwendeten Ersatzteile.
Gültig ab einem Fahrzeugalter von 4 Jahren.
Aktion gilt bis 31.12.2023

www.auto-brucker.de



Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

Meiningen
Jerusalem Str. 1
98617 Meiningen
Tel. 03693-71450